

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Meine seit 1. Januar d. J. hier bestehende **Sortimentsbuchhandlung**

bringe ich hiermit in direkte Verbindung mit dem Verlagsbuchhandel. Herr R. Strecker in Leipzig hatte die Freundlichkeit, meine Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Bernstadt i. Sachsen, 10. Mai 1902.

Paul Schmorde.

Meine seit Dezember v. J. eröffnete Buch- und Papierhandlung bringe ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung und habe Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen.

Unverlangte Zusendungen muss ich mir gänzlich verbitten, ich wähle meinen Bedarf selbst.

Breslau, den 10. Mai 1902.

Klettschkaustr. 1a. **Ernst Rettig.**

Meine seit 1893 bestehende Buch- und Papierhandlung bringe ich mit heutigem Tage in den Verkehr und erbitte mir Wahlzettel, Cirkulare, Prospekte u.

Die Firma F. E. Fischer hatte die Freundlichkeit, meine Kommission für Leipzig zu übernehmen.

Wanzleben, Bez. Magdeburg, 10. Mai 1902.

Hermann Fricke.

Verkaufsanträge.

Suche meine in leb. Stadt Schleswig-Holsteins bestgeführte Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialien-Handlg. wegen bevorstehender Berufsänderung baldmöglichst zu verkaufen oder zu verpachten. Umsatz ca. 24 000 M.

Angebote erbitte unter H. R. # 1534 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leihbibliothek,

deutsch, englisch und französisch, 8450 Bände, Romane, Novellen, Theaterliteratur, aus den letzten 10 Jahren, gut erhalten, ist wegen and. Unternehmungen preiswert zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Herr F. Volkmar in Leipzig. Anfragen unter Chiffre Sch. # 302 erbeten.

Meine seit 30 Jahren bestehende, angelegene, grundsolide Buchhandlung, verbunden mit äußerst einträglichen Nebenbranchen, in schöner, größerer Stadt des westlichen Deutschlands, verkaufe ich preiswert aus Gesundheitsrücksichten.

Nachweislicher Reingewinn über 4000 M. Kaufpreis 20000 M. Umsatz und Reingewinn lassen sich noch anz. wesentlich erhöhen.

Nur von Selbstreflektanten werden gef. Angebote unter # 1413 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlags-Verkauf.

Sehr gangbare Werke eines beliebten, modernen Schriftstellers, durchweg schon in neuen Auflagen erschienen, sind sehr preiswert zu verkaufen. Günstige Zahlungsbedingungen. Finanzielles Risiko ist bei diesem Objekt ausgeschlossen.

Gef. Angebote unter R. H. 1542 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Sofort zu verkaufen:

wegen Ueberbürdung des Besitzers eine umsichtig geleitete, über 100 Jahre alte Sortiments-, Kunst- u. Musikalienhandlung nebst Bücherleihanstalt, sowie Filialgeschäft in einem Sommerkurort in herrlich gelogener Stadt Oesterreichs mit regem geistigen Leben. Das Geschäft ist über 20 Jahre in den Händen des jetzigen Inhabers befindlich und hat eine sehr anhängliche und feine Kundschaft, beste Geschäftslage, grosse Auslage mit Spiegelschaufenstern. Lieferungen an Behörden und Schulen. Das grundgediegene Objekt eignet sich vorzugsweise für kath. Herrn. Preis nur 15000 M. samt festem Lager. Reingewinn p. a. ca. 7000 M. Gef. Anfragen unter 618 erbeten an Dresden 14. **Julius Bloem.**

Fachzeitschrift,

in ihrer Richtung konkurrenzlos, nicht an den Ort gebunden, jetzt oder später käuflich abzugeben.

Gute Aussichten mit Inseraten.

Auskunft unter E. R. # 1549 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine alteingeführte, hochangesehene Familienzeitschrift mit bedeutendem Gewinnertragnis samt gut eingerichteter Buchdruckerei in einer herrlich gelegenen großen Hauptstadt. Kaufpreis 185000 M.

Die Zeitschrift ist nicht verlegbar, und wollen sich nur Herren mit den entsprechenden Mitteln melden.

Beeignete Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Seltene Gelegenheit.

Zwecks Auseinandersetzung soll ein umfangreiches Sammelwerk von großem Ruf, historischer und litterarischer Richtung, gangbar und dauernd rentabel, mit allen Vorräten, Rechten und Verträgen abgetreten werden. Das Objekt beträgt ca. 65 000 M. — auf Wunsch successive zahlbar — und eignet sich sowohl zur Angliederung an eine angelegene Verlagsfirma, als auch zur Neubegründung eines vornehmen Verlages. Näheres — nur gegen Zusicherung voller Verschwiegenheit — unter # 1558 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

•••••
• Drei sehr gangbare, populäre •
• Verlagswerke sind zu verkaufen. •
• Ang. u. # 1541 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. •
•••••

In großer Industriestadt d. Prov. Brandenburg ist flottgehende Buchdruckerei, verbunden mit Papierwaren en gros zu verkaufen. Reingewinn d. letzten Jahres 10 638 M., Umsatz 43 869 M. Anzahlung 15000 M. Ernstl. Refl. bel. Anfr. zu richt. u. # 523 an die Geschäftsstelle d. B.-V. 69. Jahrgang.

Für Anfänger

bietet sich günstige Gelegenheit durch Uebernahme eines Sortiments mit ca. 16 000 M. Umsatz; Kaufpreis 7000 M., der durch Lagerwerte gedeckt ist. Zur Uebernahme ca. 6000 M. erforderlich.

Angebote unter K. 1280 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Einem tüchtigen, schaffensfreudigen Kollegen wäre ich eventuell bereit, mein seit Jahren innehabendes, ausgedehntes — gut rentierendes — Sortimentsgeschäft, verbunden mit Kunsthandlung und großer Leihbibliothek, in größerer, vornehmer Stadt Mittelddeutschlands käuflich abzutreten, da ich mich gänzlich zurückziehen beabsichtige.

Großen Wert lege ich darauf, das Geschäft, das ich während meines Besitztums außerordentlich lieb gewonnen habe, in bester Hand zu wissen, und bitte diejenigen Herren Kollegen, die ihre ganze Kraft in dasselbe auf Jahre hinaus einsetzen wollen, mit mir in direkte Beziehungen unter Klarlegung ihrer Verhältnisse zu treten.

Der Erwerb erfordert ein disponibles Kapital von 80 000 M.

Gef. Anfragen erbitte ich unter Nr. 1554 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Mein Antiquariat mit grossem Lager, das seit 1823 besteht und durch seine Eigenart und Verbindungen einem fähigen, fleissigen Buchhändler eine sichere, gute Existenz bietet, will ich krankheitshalber verkaufen, eventuell mit Häuschen in der Leipzigerstrasse in Berlin. Kaufbedingungen günstig.

Frau H. Danz,
Danz'sche Buchhdlg. u. Antiquariat
in Berlin, Leipzigerstrasse 69.

Kunstverlag,

bestehend aus Architektur, Malerei und kunstgewerblichen Abbildungen, ca. 4500 fotogr. Platten, ist billig zu verkaufen.
Karl Hess in München, Goethestr.

Angesehene Buch- und Kunsthandlung in norddeutscher Universitätsstadt soll wegen Ueberlastung des Besitzers mit Verlagsarbeiten zu billigem Preise und unter günstigen Bedingungen möglichst bald verkauft werden. Umsatz steigend, im letzten Jahre 45 000 M. Das vorzüglich eingerichtete Geschäft ist noch nach verschiedenen Seiten hin ausdehnungsfähig. Ernstliche Reflektanten, die nachweislich über ca. 15 000 M. verfügen, belieben Anfragen unter H. E. 1516 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einer größeren u. zukunftsreichen Stadt Brandenburgs ist zu verkaufen. Zur Uebernahme sind an 27 000 M. erforderlich. Umsatz 1901 42 500 M. Offenes Konto bei allen Verlegern; bestes Renommee in Stadt u. Umgegend.

Angebote unter # 1529 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Aus einem übernommenen Verlage einige freireligiöse, materialistische und protestantische Schriften billig abzugeben, weil nicht zur Verlagsrichtung passend. Anfragen u. # 1527 an die Geschäftsstelle d. B.-V.